

GEORG TESSIN

**Verbände und Truppen
der deutschen Wehrmacht und Waffen-SS
im Zweiten Weltkrieg 1939–1945**

ERSTER BAND:

Die Waffengattungen – Gesamtübersicht

Bearbeitet auf Grund der Unterlagen
des Bundesarchiv-Militärarchiv;
herausgegeben, unter Mitarbeit von Brün Meyer, mit Unterstützung
des Bundesarchivs und des Arbeitskreises
für Wehrforschung

Zweite verbesserte Auflage

BIBLIO VERLAG · OSNABRÜCK 1979

III. Propagandatruppen

- 1 Bei Kriegsbeginn wurde jeder Armee eine Propaganda-Kompanie (PK) zugeweiht, die aus drei Kriegsberichter-Zügen und einem Propaganda-Zug bestand. — 1942 waren die Kompanien wie folgt verteilt:
 1. Armee: 696; 2. Armee: 698; 4. Armee: 689; 6. Armee: 637; 7. Armee: 670; 9. Armee: 612; 11. Armee: 649; 12. Armee: 690; 15. Armee: 695; 16. Armee: 501; 17. Armee: 666; 18. Armee: 621; AOK Lappland: 680; AOK Norwegen: N; Pz.Armee Afrika: Afrika; 1. Pz.Armee: 691; 2. Pz.Armee: 693; 3. Pz.Armee: 697; 4. Pz.Armee: 694.Im Jahre 1944 waren folgende Veränderungen und Neubildungen eingetreten:
 2. Armee: 670; 6. Armee: 695; 7. Armee: 649; 8. Armee: 637; 10. Armee: 699=614; 15. Armee: 698; 19. Armee: 619; 20. Armee: 680; 24. Armee: 624; 25. Armee: 625; 5. Pz.Armee: 605; 6. Pz.Armee: 606; Hgr. E: 690.610 und 614 werden im Frontnachweiser, aber nicht in der Feldpostübersicht genannt.
- 2 Für die besetzten Gebiete wurden Propaganda-Abteilungen aufgestellt, die sich in Propaganda-Staffeln gliederten.